

Die Fortbildungs-Akademie des Deutschen Caritasverbandes



Qualität und Management im sozialen Beruf

**Koordination freiwilligen/ehrenamtlichen
Engagements:**

**Monetarisierung – Chancen und Grenzen materieller
Anerkennungsformen**

Forum vom 31. März bis 1. April 2009 in
Bergisch Gladbach

In Kooperation mit:

Referat Gemeindec Caritas des Deutschen Caritasverbandes e.V.

Verbund Freiwilligen-Zentren im Deutschen Caritasverband

Caritas-Konferenzen Deutschlands e.V.

VKAD – Verband katholischer Altenhilfe in Deutschland e.V.



Ausgangssituation

Die Rolle des/der Ehrenamts- bzw. Freiwilligenkoordinators/-kordinatorin hat in den Diensten und Einrichtungen der Caritas und ihrer Fachverbände in den vergangenen Jahren erheblich an Bedeutung gewonnen. Diese Koordinator(inn)en tragen wesentlich dazu bei, die Bedürfnisse von Ehrenamtlichen und Freiwilligen und die Bedarfe in Diensten und Einrichtungen möglichst passgenau zusammen zu bringen. Das Forum will den Austausch von Konzepten und Erfahrungen – also den Wissenstransfer zwischen Personen, Organisationen, Fachbereichen und Fachverbänden der Caritas fördern und damit einen Beitrag zur Vernetzung leisten.

Die Diskussion um Anerkennung und eine Anerkennungskultur freiwilligen bzw. ehrenamtlichen Engagements kennzeichnet Veränderungen, denn die klassischen Belohnungselemente „Ehre“ und „Amt“ spiegeln die Haltungen und Motive vieler Engagierter nicht mehr adäquat wider. In der Diskussion um neue Formen der Wertschätzung spielen neben immateriellen Formen auch geldwerte und materielle Formen der Anerkennung eine bedeutsame Rolle. Chancen und Grenzen materieller Anerkennungsformen werden in diesem Forum beleuchtet.

Zielsetzung, Themen und Arbeitsformen

Das Forum dient dem spartenübergreifenden Diskurs und Erfahrungsaustausch zu grundlegenden Fragen des ehrenamtlichen bzw. freiwilligen Engagements in der verbandlichen Caritas. Insbesondere wird die Vernetzung zwischen den Verbänden, Diensten und Einrichtungen der Caritas gefördert.

Folgende Schwerpunkte sind vorgesehen:

- Die Monetarisierung freiwilligen bzw. ehrenamtlichen Engagements – Chancen und Gefahren. Vortrag mit Diskussion. Arbeitsgruppen
- Themenbezogene Werkstatt zum Austausch von Wissen und Erfahrungen

Die Werkstatt am zweiten Tag der Veranstaltung ist ein Forum, in dem mit hoher Eigenverantwortung die Teilnehmenden mit ihren Fragen und Erfahrungen einen Platz finden, um sich auszutauschen. Es gibt keine Experten von außen; es geht darum, den Dialog über ein Thema in Gang zu setzen und voneinander zu lernen; zu erfahren, womit andere schon Erfahrungen gesammelt haben; zu entwickeln, was sich aus den bestehenden Erfahrungen weiter entwickeln lässt.

Programm

Dienstag, 31. März 2009

- | | |
|-----------------------|--|
| 13:30 Uhr | Begrüßungskaffee |
| 14:00 Uhr – 14:15 Uhr | Begrüßung und Einführung |
| 14:15 Uhr – 15:30 Uhr | Monetarisierung freiwilligen bzw. ehrenamtlichen Engagements – Chancen und Grenzen materieller Anerkennungsformen
<i>Prof. Dr. Adalbert Evers, Universität Gießen</i> |
| 15:30 Uhr | Pause |
| 16:00 Uhr – 18:00 Uhr | Parallele Arbeitsgruppen <ol style="list-style-type: none">1. Besuchs- und Begleitdienste – unentgeltlich oder bezahlt?2. Generationsübergreifende Freiwilligendienste: Taschengeld - Monetäre Anerkennung bei Bedarf?3. Partizipation und Partizipationsstrukturen4. Ehrenamtskoordination - stimmen die Koordinatoren für diese Aufgabe in den Einrichtungen und Diensten? |

5. Von der Balance zwischen hauptamtlichen und freiwilligen/ehrenamtlichen Mitarbeiter(inne)n – eine Herausforderung für Koordinatoren?

18.30 Uhr Abendessen
19:30 Uhr - 20:00 Uhr **Einführung in die Methodik der Themenbezogenen Werkstatt**
Frank Domonell, Vörstetten

Mittwoch, 1. April 2009

08:30 Uhr - 09:00 Uhr Bildung der themenbezogenen Gruppen, organisatorische Absprachen
Frank. Domonell, Vörstetten
09:00 Uhr - 10:30 Uhr Werkstatt Phase 1
10:30 Uhr - 10:45 Uhr Pause
10:45 Uhr - 12:15 Uhr Werkstatt Phase 2
12:15 Uhr - 13:00 Uhr Abschluss Werkstatt/Tagungsabschluss
13:00 Uhr Mittagessen

Adressat(inn)en	Mitarbeiter/-innen in Einrichtungen und Diensten der verbandlichen Caritas und ihrer Fachverbände, die mit der Koordination freiwilligen bzw. ehrenamtlichen Engagements beauftragt sind.
Teilnehmer/-innenzahl	Am Forum können maximal 50 Personen teilnehmen.
Termin und Ort	Dienstag, den 31. März, 13:30 Uhr (Imbiss) bis Mittwoch, den 1. April 2009, 13:00 Uhr (Mittagessen) im Kardinal Schulte Haus, Overather Str. 51-53, 51429 Bergisch Gladbach
Kosten	Teilnahmegebühr € 120,00; dazu kommen noch die Kosten für Unterkunft und Verpflegung von € 97,50.
Zahlungsmodalitäten und Rücktrittsmöglichkeiten	Die Kosten werden vor Beginn der Veranstaltung in Rechnung gestellt. Die Rücktrittsbedingungen entnehmen Sie bitte der Rückseite des Anmeldebogens.
Anmeldung und Zulassung	Bitte melden Sie sich schriftlich mit dem Anmeldebogen bis 20. Februar 2009 an. Der Eingang der Anmeldung wird von der Fortbildungs-Akademie schriftlich bestätigt. Wenn die Zahl der Anmeldungen die für die Veranstaltung festgelegte Anzahl der Teilnehmerplätze überschreitet, wird die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen berücksichtigt.
Leitung	Dr. Eugen Baldas, Leiter des Referats Gemeindec Caritas und Engagementförderung des Deutschen Caritasverbandes e.V., Freiburg Hermann Krieger, Dozent und stellv. Direktor der Fortbildungs-Akademie des Deutschen Caritasverbandes e.V., Freiburg (Federführung)

Mitwirkende

Frank Domonell,

Beratung - Training – Coaching, Vörstetten

Anne Helmer,

Verband katholischer Altenhilfe in Deutschland e.V. (VKAD), Freiburg

Margrit Hils,

Verbund Freiwilligen-Zentren im Deutschen Caritasverband e.V., Freiburg

Margret Kulozik,

Caritas-Konferenzen Deutschlands e.V., Freiburg

Referent

Prof. Dr. Adalbert Evers,

Justus-Liebig Universität Gießen, Institut für Wirtschaftslehre des Haushalts
und Verbrauchsforschung

Veranstalter

Fortbildungs-Akademie des Deutschen Caritasverbandes e.V.

Wintererstr. 17 – 19, 79104 Freiburg

Telefon (0761) 200-538, Telefax (0761) 200-199

www.fak.caritas.de oder www.caritas-akademien.de

in Kooperation

Referat Gemeindec Caritas und Engagementförderung des Deutschen Caritas-
verbandes e.V., Freiburg

Verbund Freiwilligenzentren im Deutschen Caritasverband e.V., Freiburg

Caritas-Konferenzen Deutschlands e.V., Freiburg

VKAD – Verband katholischer Altenhilfe in Deutschland e.V., Freiburg

Kontakt

Wir beraten Sie gerne!

Bei inhaltlichen Fragen:

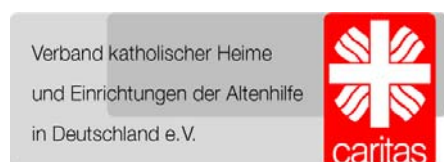
Hermann Krieger

Telefon (0761) 200-540; hermann.krieger@caritas.de

Veranstaltungsmanagement:

Monika Kanzler-Zimmermann

Telefon (0761) 200-539; monika.kanzler-zimmermann@caritas.de



Diese Veranstaltung entspricht den Leitlinien für Qualität in der Fort- und Weiterbildung der verbandlichen Caritas und den Qualitätsstandards der Konferenz zentraler Fortbildungsinstitutionen der Jugendarbeit und Sozialarbeit. Sie wird vom Deutschen Caritasverband e.V., Freiburg, und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Bonn, gefördert

Fortbildungs-Akademie des
Deutschen Caritasverbandes

Postfach 420, 79004 Freiburg
Wintererstr. 17-19, 79104 Freiburg

Telefon: (07 61) 2 00-538

Telefax: (07 61) 2 00-199

E-Mail: akademie@caritas.de

Internet: www.fak.caritas.de

www.caritas-akademien.de

gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Anmeldeformular

Bitte diese Anmeldung oder eine Kopie ausfüllen und per Post oder Fax an

Fortbildungs-Akademie des
Deutschen Caritasverbandes e.V.
z. Hd. Hermann Krieger
Wintererstr. 17-19
79104 Freiburg

Telefax: (07 61) 2 00-199

Anmeldung

Anmeldeschluss: 20.02.2009

**Koordination freiwilligen/ehrenamtlichen Engagements
Monetarisierung – Chancen und Grenzen materieller Anerkennungs-
formen; Forum vom 31. März bis 1. April 2009 (K09132)**

Teilnehmer/in	
Vorname, Name	Geburtsdatum (für statistische Zwecke)
Berufliche Funktion	Ausbildung
Dienststelle/Anschrift	Privatanschrift (unbedingt erforderlich)
Name der Dienststelle	
Straße	Straße
PLZ/Ort	PLZ/Ort
Telefon	Telefon
Fax	Fax
E-Mail	E-Mail

Unterkunft/Verpflegung (bitte ankreuzen)

Übernachtung ja (beinhaltet Vollverpflegung)
 nein (beinhaltet Teilverpflegung, Mittagessen und Kaffee obligatorisch)

Verpflegung Frühstück Abendessen Vegetarisch

Ich nehme zur Kenntnis, dass im Zusammenhang mit meiner Anmeldung personenbezogene Daten gespeichert werden; die Daten unterliegen den gesetzlichen Datenschutzvorschriften. Die Anmeldebedingungen – insbesondere die Zahlungs- und Rücktrittsregelungen (siehe Rückseite) - erkenne ich an.

Ich bin einverstanden, dass mein Name und meine Dienstadresse in die Liste aufgenommen wird, die alle Teilnehmer/-innen und Referent(inn)en vor der Veranstaltung erhalten. (*Streichen Sie bitte diesen Satz, falls Sie nicht einverstanden sind.*)

Ich versichere, dass meiner Teilnahme an der Veranstaltung dienstliche Gründe nicht entgegenstehen.

Ort/Datum, Unterschrift, Stempel

Bitte beachten Sie die Rückseite

Rücktrittsbedingungen

Bei Nicht- oder nicht vertragsgemäßer Erbringung einer fälligen Leistung durch die Fortbildungs-Akademie stehen dem Teilnehmer / der Teilnehmerin die gesetzlichen Rücktrittsrechte zu.

Nach verbindlicher Teilnahmebestätigung seitens der Fortbildungs-Akademie können Rücktrittsmeldungen nur akzeptiert werden, wenn sie schriftlich eingereicht werden. Bei einer Absage später als sechs Wochen vor Beginn werden 25,00 € Bearbeitungsgebühr berechnet, bei einer Absage, die später als vier Wochen vor Beginn erfolgt, wird eine Ausfallgebühr in Höhe von 40% der Veranstaltungs- und Übernachtungskosten erhoben. Bei einer Absage später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn beträgt die Ausfallgebühr 80% der Veranstaltungs- und Übernachtungsgebühren. Bei Absage am Tage vor bzw. am Veranstaltungstag und bei Nichterscheinen müssen die gesamten Veranstaltungsgebühren und ggf. die Gebühren für die Übernachtung und Verpflegung in Rechnung gestellt werden. Tritt bei Rücktritt von einem Gesamtkurs oder der Übernachtung eine Ersatzperson ein, wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 25,00 € fällig.